



PRESSEINFORMATION

18. Januar 2017

Alexandra Wester verspricht: „Am 10. Februar wird wieder Berlin gerockt!“

Vorjahressiegerin freut sich auf „Hammer-Wettkampf“ im Weitsprung beim ISTAF INDOOR / Auch Europameisterin Ivana Spanovic und Sosthene Moguenara sagen Start zu

BERLIN. Sie kann es kaum erwarten, dass es endlich losgeht: Vorjahressiegerin Alexandra Wester verspricht den Fans beim 4. ISTAF INDOOR in der Mercedes-Benz Arena eine große Show: „Am 10. Februar wird wieder Berlin gerockt!“ Die 22-jährige Deutsche sagte jetzt ebenso ihren Start beim weltweit größten Hallen-Meeting zu wie die serbische Europameisterin Ivana Spanovic, die in Rio Olympia-Bronze gewann, und Sosthene Moguenara (SV Saar 05 Saarbrücken), die im vergangenen Jahr an die Weltspitze sprang (7,16 m). Mit dabei ist zudem u.a. die Berlinerin Melanie Bauschke.

„Das wird krass, ein Hammer-Wettbewerb“, sagt Alexandra Wester. „Ivana mag ich sehr, finde sie richtig cool. Toll, dass auch Sosthene am Start ist. Wir sind gute Freundinnen, absolvieren auch gemeinsam Trainingslager. Das wird spannend!“

Vor einem Jahr katapultierte sich Alexandra Wester bei 3. ISTAF INDOOR ins Rampenlicht und in die Herzen des Berliner Publikums. Die junge Kölnerin steigerte ihre Bestleistung gleich um 23 Zentimeter: 6,95 m – Meeting-Rekord, Weltjahresbestleistung! Besser als Alexandra Wester waren in der Halle überhaupt erst zwei deutsche Weitspringerinnen: Heike Drechsler (7,37 m, 1988) und Helga Radtke (7,09 m, 1985). „Es war mein bester Wettkampf des Jahres, das war mein Durchbruch“, erinnert sich die 22-Jährige. „6,95 m – das hatte ich mir selbst nicht erträumt.“

Alexandra Wester hat gerade ein Trainingslager auf Fuerteventura beendet. „Ich fühle mich richtig gut und freue mich wahnsinnig auf Berlin. Die Stimmung ist beim ISTAF INDOOR einfach gigantisch. Der hohe Steg, der Laser, der die Weite der Führenden anzeigt, die Nähe zu dem tollen Publikum – das ISTAF INDOOR ist etwas ganz besonderes. Die Stimmung pusht mich, und auch der Laser hilft mir sehr. Es ist gut zu sehen, wie man springen muss, um in Führung zu gehen. Den Laser hätte ich am liebsten bei jedem Wettkampf. Den sollte man überall einführen.“

Meeting-Direktor Martin Seeber: „Der Weitsprung ist stets ein emotionales Highlight beim ISTAF INDOOR. Wir freuen uns auf einen starken Wettbewerb mit tollen Sportlerinnen.“





23 Tage vor dem 4. ISTAF INDOOR haben bereits zahlreiche weitere Weltklasse-Athleten ihr Kommen zugesagt: Gold-Gewinner **Christoph Harting** trifft in seinem ersten Wettkampf nach seinem sensationellen Olympiasieg auf die gesamte Weltspitze – u.a. sind **Piotr Małachowski** (Silber in Rio), **Daniel Jasinski** (Bronze) und **Martin Kupper** (Platz 4) dabei. Im Stabhochsprung sind u.a. der brasilianische Rio-Olympiasieger **Thiago Braz da Silva**, der französische Weltrekordhalter **Renaud Lavillenie** (Doppel-Weltmeister, Olympiasieger 2012) und der amtierende Vize-Weltmeister **Raphael Holzdeppe** (LAZ Zweibrücken) am Start. Auf der schnellen 60-m-Bahn gibt es ein Wiedersehen mit der australischen Hürdensprinterin **Sally Pearson**. Die Olympiasiegerin von London hatte beim ISTAF INDOOR 2014 gewonnen und hält noch immer den Meeting-Rekord (7,79 Sek.). Sie will dem deutschen Hürden-Ass **Cindy Roleder** („Ich peile das Triple an“) den dritten INDOOR-Sieg streitig machen.

Für das Hallen-Spektakel in Berlin sind schon über 9.000 der 12.600 Tickets verkauft. Sieben Disziplinen sind geplant: 60 m (Frauen und Männer), 60 m Hürden (Frauen und Männer), Stabhochsprung (Männer), Weitsprung (Frauen), Diskuswurf (Männer).

Das größte Leichtathletik-Meeting unterm Hallendach hat sich in den vergangenen drei Jahren dank seiner einzigartigen Kombination aus Spitzensport und Show bei Zuschauern und Aktiven einen Namen gemacht. Nirgendwo sonst ist man näher am Geschehen, nirgendwo sonst sind die Emotionen greifbarer.

Neben den rund 60 Top-Athleten aus aller Welt erleben die Zuschauer in der Mercedes-Benz Arena auch wieder ein rund 20-minütiges Live-Konzert. Diesmal auf der Bühne: Newcomer Wincent Weiss. Der 23-Jährige begeistert derzeit mit seinem neuen Hit „Musik sein“.

Tickets für das ISTAF INDOOR gibt es ab 17 Euro unter www.istaf-indoor.de, der Tickethotline 01806.300.333 (0,20 Euro/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 Euro/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Mobilfunknetz) sowie an allen Vorverkaufsstellen.

Wenn Sie mehr über das 4. ISTAF INDOOR erfahren möchten, Logos und Bildmaterial benötigen oder Rückfragen zu dieser Presseinformation haben, wenden Sie sich bitte an:

Sven Ibal
Head of Communications
ISTAF / TOP Sportevents GmbH
Hanns-Braun-Straße / Friesenhaus 1 / 14053 Berlin
Tel: +49 (0)30 30 111 86-13
Email: s.ibald@istaf.de
www.istaf-indoor.de

